

## In dieser Ausgabe des Kattekers lesen Sie:

Es geht auch anders! ...	1
Ein paar Worte vorweg ..	2
Anträge zum Baugebiet Zetel Süd .....	3
Neuer Vorstand bei der CDU Zetel-Neuenburg ..	4
Eine Patin für die CDU Friesland .....	6
Resolution der CDU abgelehnt .....	7
Die Steuerpläne der großen Koalition .....	8
Gemeinde braucht keine bürokratischen Fesseln ..	9
CDU startet neuen Versuch mit dem Masterplan .....	10
Malerfachbetrieb Ammermann – Seit 20 Jahren in Bockhorn .....	12
CDU setzt sich für bessere Straßen ein .....	13
Die Dorfgemeinschaft Ellenserdammersiel e.V. .	14
Hotels und Gaststätten in Zetel .....	15
Aktuelle Themen der CDU-Fraktion Bockhorn	16
Die CDU Bockhorn sagt „Danke“ .....	17
Blühstreifenprojekt .....	18
Autohaus Penning – Service mit Herz und Verstand .....	19
100 Jahre Frauen- wahlrecht .....	20

## Es geht auch anders!

*Thorsten Krettek bewirbt sich als Kandidat für die Bürgermeisterwahl in Bockhorn im kommenden Jahr. Er sieht viel Verbesserungspotential in der Gemeinde.*

Bockhorn ist meine Heimat und eine tolle Gemeinde! Wir haben das Meer, den Wald, das Moor und die Geest und eine Umgebung, in der sich Jung und Alt wohlfühlen können.

Wir haben also die besten Voraussetzungen, eine attraktive Gemeinde zu sein. Und das ist das Ziel: Ich möchte, dass Bockhorn noch attraktiver für unsere Einwohner, aber auch für neue Bürgerinnen und Bürger wird.

Die Gemeinde Bockhorn hat bereits viel zu bieten, aber verfügt noch über großes Entwicklungspotential. Um dieses Potential für Sie und Bockhorn zu nutzen, braucht es einen Bürgermeister, der die Herausforderungen anpackt und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger in den Vordergrund des politischen Handelns stellt.

Im Vorfeld durfte ich mit meiner Familie, mit meinen Freunden und vielen Bockhorer Bürgern hierüber intensive Gespräche führen. Gerade diese Gespräche haben mich in meinem Entschluss zur erneuten Kandidatur bestätigt.

Bei mir steht der Wunsch im Vordergrund, für die Bürger da zu sein, zuzuhören, anzupacken „wenn es einmal brennt“, mich zu kümmern und vor allen Dingen aktiv zu gestalten!

Wir müssen das Ziel haben, die Attraktivität von Bockhorn weiter zu steigern. Das gilt für



alle Ebenen und mit besonderem Fokus auf die Bereiche Leben, Familie, Bildung und Tourismus. Über allem steht dabei die generationenübergreifende Familienpolitik.

Wir müssen, gemäß den Bedürfnissen der Eltern die Kinderbetreuung ausbauen und dafür in den Kindergärten und Schulen die notwendige Infrastruktur schaffen. Hier haben wir in den letzten Jahren bereits einiges geleistet. Ein gutes Zusammenspiel der vorhandenen Angebote ist dabei ebenso ein Thema wie der Erhalt der wohnortnahen Beschulung.

Wir müssen voll und ganz alle Institutionen unterstützen, die sich zum Wohle unserer Senioren einsetzen.

Grundsätzlich: Unsere „Senioren“ sind eine wichtige

Stütze der Gemeinde. Unsere Eltern und Großeltern haben viel geleistet. Ich bin mir bewusst, dass wir „Jüngeren“ aus diesem Erfahrungsschatz einiges lernen können, um unser künftiges Gemeinwesen in Bockhorn zu gestalten.

Eine hohe Mitarbeitermotivation ist der Schlüssel für eine effektive und effiziente Verwaltung, wozu eine ehrliche, respektvolle und authentische Mitarbeiterführung gehört. Dieses ist eine zentrale Aufgabe eines Bürgermeisters. Durch langjähriges Mitwirken im Personalrat der Polizeiinspektion Wilhelmshaven/Friesland, der als Teil eines Teams 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreut, kann ich hierzu umfangreiche Berufserfahrung einbringen.

*Fortsetzung auf Seite 5*

# Ein paar Worte vorweg ...



*Liebe Bürgerinnen und Bürger der Friesischen Wehde,*

heute halten Sie den gemeinsamen Katteker der CDU Bockhorn und der CDU Zetel-Neuenburg in Ihrer Hand.

Wir möchten Sie auch künftig weiterhin anhand vielfältiger Berichte über Themen informieren, Ihnen interessante Menschen und unsere politische Arbeit vorstellen.

Sollten Sie Fragen zu einzelnen Bereichen haben, scheuen Sie sich nicht, mich oder den Verfasser anzusprechen. Wir freuen uns immer, wenn wir mit Ihnen ins Gespräch kommen dürfen!

Die Themenstellungen in unseren Gemeinden sind sehr vielschichtig, so sind Ratsfraktion und Vorstand der CDU Bockhorn auf verschiedenen Feldern aktiv:

In unserer Serie „Geschichten unserer Dorfgemeinschaften“ stellt sich in dieser Ausgabe die Dorfgemeinschaft Ellenserdamersiel mit ihrer Arbeit vor.

Die Firma „Malerbetrieb Ammermann“ wird Ihnen einen Einblick in ihre Tätigkeit gewähren.

Aus der CDU-Fraktion werden Ihnen die Tätigkeitsfelder nähergebracht, an denen wir intensiv arbeiten und mitgestalten. Hier geben wir Ihnen einen Einblick in die Zukunft des Straßenbaus, aber auch weitere Themen der Gemeinde Bockhorn, wie die Schaffung neuer Bauplätze und Gewerbeflächen.

Als Patin für die CDU Friesland unterstützt MdB Astrid Grotelüschen die CDU-Verbände im Südkreis, Bockhorn, Varel, Zetel und Sande. Sie ist Mitglied im Wirtschaftsausschuss des Bundestages und selbst erfahrene Kommunalpolitikerin. Wir freuen uns auf die produktive Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen beim Lesen unseres Kattekers für die gesamte Friesische Wehde viel Spaß. Lernen Sie uns damit besser kennen!

Ihre CDU-Bockhorn wünscht Ihnen eine schöne Urlaubszeit.

Ihr  
**Thorsten Krettek**

1. Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Bockhorn



*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

die Gemeinde Zetel hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt. Für das laufende Jahr stehen wieder viele große Investitionen an, die die Gemeinde weiter voranbringen werden. Eine der wichtigsten und anspruchsvollsten Bereiche ist die Beitragsfreiheit für die Kita's in Niedersachsen. Wichtig dabei ist, dass den Kommunen ausreichend finanzielle Mittel zu Verfügung gestellt werden, um die Aufgabe bewältigen zu können und nicht die Bürger zu stark zu belasten. Wir von der CDU werden uns dafür einsetzen, dass die Lasten gleichmäßig verteilt werden. Ein weiterer, wichtiger Bereich ist die Seniorenbetreuung. Die Sozialstation in Zetel ist sehr gut ausgelastet und es wird zum Problem, ausreichend Pflegepersonal zu bekommen, um den steigenden Bedarf zu decken. Die CDU setzt sich dafür ein, nach Lösungen zu suchen, um die Situation zu verbessern und eine ausreichende Betreuung langfristig zu sichern.

Es gibt viele weitere wichtige Themen, die CDU wird dabei immer am Ball bleiben und sie aktuell über die Entwicklung und die Ziele informieren.

Seit der letzten Bundestagswahl ist der Landkreis Friesland in Berlin nicht mehr direkt im Bundestag mit einem Mandat vertreten. Aus diesem Grunde wurde ein Gespräch mit Astrid Grotelüschen, aus dem Wahlkreis Oldenburg, Wesermarsch und Delmenhorst und den CDU-Ortsverbandsvorsitzenden des Südkreises Friesland geführt. Frau Grotelüschen wird uns direkt über die Arbeit der CDU aus dem Bundestag berichten und uns bei politischen Themen fachlich und zeitlich unterstützen.

Bei der letzten Vorstandswahl wurde im Ortsverband Zetel-Neuenburg ein neuer Vorstand gewählt. Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, sprechen Sie mich oder eines der anderen Vorstands- oder Ratsmitglieder an, damit wir uns darum kümmern können.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen des Kattekers.

Ihr  
**Heiner Juilfs**

1. Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Zetel-Neuenburg

## Impressum

**Katteker** – eine Informationszeitschrift des CDU-Gemeindeverbandes Zetel-Neuenburg und Bockhorn erscheint halbjährlich.

**Verantwortlich für Text und Anzeigen i.S.d.P.:**

Thorsten Krettek  
Wolfgang Fleischhauer

**Gesamtherstellung:**

Druckerei Oskar Berg  
Lange Straße 10  
26345 Bockhorn  
www.druckerei-berg.de



**150 Klinkersorten  
Alle Dachziegel**

**Røben  
KlinkerForum**

An 7 Tagen/Woche Klinker und Dachziegel auswählen.  
Klein Schweinebrück 168.

Mehr Infos auf [roeben.com](http://roeben.com)

**Røben**  
TONBAUSTOFFE



# Anträge zum Baugebiet Zetel Süd



Ein Bericht von Jörg Mondorf

Das Baugebiet Zetel Süd ist, mit Ausnahme im Bereich Flidder, die letzte ortskernnahe Großfläche, die zur Bebauung durch die Gemeinde veräußert werden kann. Fast alle der 82 in Aussicht stehenden Bauflächen sind vorgemerkt, was ein großes Kaufinteresse für diese besondere Fläche unterstreicht.

Entgegen den ursprünglichen Vorhersagen der Arbeitsgruppe „Demographie“ aus der Vorzeit, entwickelt sich die Gesamtbe-

völkerungszahl, insbesondere aber die Zahl der Kindergarten- und Schulkinder, positiv. Eine Kehrtwende ist nicht absehbar. Um diesen Trend aufrecht erhalten zu können, sollte der Zuzug von Familien mit Kindern gestärkt werden. Dabei hat gerade für diese Familien der Bau eines Eigenheims immer noch eine hohe Priorität und sollte unterstützt werden.

Gemeindeseitig ist als Grundlage für die Höhe des Verkaufspreises der Einzelgrundstücke angedacht, diese ausschließlich von der Lage abhängig zu machen. Die Attraktivität soll also einziges Kriterium für die Preisstaffelung sein.

Die CDU-Fraktion hat zum „Verkauf der Flächen Baugebiet Zetel Süd“ nachfolgende Anträge eingereicht:

- Die Baugrundstücke sollen grundsätzlich zu einem höheren Wert angeboten werden, als bisher in der Gemeinde üblich, da es sich um die letzten ortsnahen Flächen han-



delt und die Gemeinde ihren Haushalt entlasten muss.

- Die Lage der Grundstücke sollte bei der Preisstaffelung Berücksichtigung finden (Attraktivität der Lage).
- Für Familien mit Kindern sollte ein deutlicher Preisnachlass gewährt werden, gestaffelt nach der Anzahl der Kinder.
- Für Wohnbebauung in Absicht der Vermietung, sollte ein höherer Kaufpreis verlangt wer-

den, um den Familien mit Kindern deutlichen Vorrang einzuräumen und den Entlastungsbetrag für Familien wieder zu kompensieren.

Im Umwelt- und Planungsausschuss vom 18. April 2018 wurde dem Vorschlag weitestgehend gefolgt. Die Verwaltung wird eine entsprechende Kalkulation erarbeiten und vorlegen, über welche dann abschließend zu entscheiden sein wird.

 **Autohaus KNIEPER** 

26340 Zetel · Jakob-Borchers-Straße 44–46  
Telefon 044 53/40 15 · Fax 044 53/20 58 · [www.autohaus-knieper.de](http://www.autohaus-knieper.de)

04452/572 04451/5878

**Blumenpark**  
Schöne Gärtnerei & Floristik aus Mecklenburg

**Klinker-Keramik!**  
Pflanzkübel, Tiere, Kugeln uvm.

**Schütte**

Bentshöft Grabsteine  
www.blumenpark-schuette.de

Zimmereibetrieb  
**Erich RUNGE**  
Zimmermeister

- Dachstühle
- Reparaturen
- Holzrahmenbau
- Trockenbauarbeiten
- Flachdachaufstockungen

26345 Bockhorn/Grabstede  
Hauptstraße 63  
Telefon 0 44 52 / 14 88, F. 91 96 82

**Stadtlander's Hof**  
Baumpflege



**Jan Szengel**  
Kleinschweinebrücker Str. 46  
26340 Zetel  
**Tel. (044 53) 36 66**  
Mobil (01 71) 58 00 90 6

 **Altdeutsche Diele**

Inh. Gisela Käfer  
Landesstraße 11  
26345 Bockhorn-Steinhausen  
Telefon (0 44 53) 7 12 67  
[www.altdeutsche-diele.de](http://www.altdeutsche-diele.de)

Jeden Sonntag ab 9.30 Uhr Frühstücksbuffet  
Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Menüs  
Jeden Dienstag ab 18.30 Uhr Schnitzelbuffet  
Familienfeiern bis zu 180 Personen  
Gepflegte Gastronomie für Veranstaltungen aller Art

# Neuer Vorstand bei der CDU Zetel-Neuenburg

Ein Bericht von  
Wolfgang Fleischhauer

Bei der letzten Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Zetel-Neuenburg wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Der bisherige Vorsitzende Hans Werner-Kammer hat sein Amt nach zwei Jahren abgegeben. Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Heiner Juilfs gewählt.

Als stellvertretende Vorsitzende wurden Hanne Cordes und Kimberley Jende gewählt. Neuer Schatzmeister ist Stefan Möhlmann. Als Schriftführer bleibt Alfred Balkow weiterhin in seinem Amt.

Als Beisitzer wurden gewählt: Wolfgang Fleischhauer, Theodor Suhren, Tobias Saathoff, Claus Eilers, Uwe Lämmel und Jens Emkes.

Wolfgang Fleischhauer wird sich weiterhin um die Organisation für den Katteker kümmern. Jens Emkes hat sich bereit er-

klärt, den Internet-Auftritt zu betreuen und zu pflegen.

Heiner Juilfs bedankte sich bei dem ausgeschiedenen Vorsitzenden Hans-Werner Kammer und seinem Stellvertreter Wolfgang Fleischhauer für die Tätigkeit im Vorstand.

Als Dank und Anerkennung für die Mühen und die geleistete Arbeit für die CDU Zetel-Neuenburg wurde an beide ein Gutschein überreicht.

Der ebenfalls ausgeschiedene Schatzmeister Arno Koring konnte krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein. Der Dank und der Gutschein werden nachgereicht.

Heiner Juilfs bedankt sich nochmals bei allen Mitgliedern, die die CDU bei den zurückliegenden Wahlen im letzten Jahr unterstützt haben.

„Im neuen Vorstand sind alle Gruppen vertreten: Mit Claus Eilers haben wir ein Kreistagsmitglied dabei, Wolfgang Fleischhauer vertritt die Senioren



Heiner Juilfs bedankt sich bei Hans-Werner Kammer. Links: Hanne Cordes, rechts: Wolfgang Fleischhauer und Alfred Balkow.

Union, Hanne Cordes und Kimberley Jende vertreten die Interessen der Frauen und Kimberley gleichzeitig die Interessen der Jungen Union. Ich denke wir haben eine gute Präsenz und Ausgewogenheit aller Gruppen und Interessen erreicht. Unser langfristiges Ziel für die CDU muss es

sein: Mehr Präsenz und Aktivität zu zeigen. Außerdem müssen wir mehr junge Leute mit in die Arbeit einbeziehen und motivieren, um weitere junge Mitglieder für die Vorstandsarbeit zu gewinnen. Dieses Ziel werden wir erreichen, da bin ich mir sicher“, sagte Heiner Juilfs.



**LACKIERBETRIEB MEYER**

Unfallinstandsetzung Inh. Peter Spille  
Eschstraße 10 a 26340 Zetel Tel.: (04453) 2190  
Fax (04453) 6517  
www.lackierbetrieb-meyer.de info@lackierbetrieb-meyer.de

## Dachsanierung?



Wir beraten Sie gerne!

**LONECKE TRAUCO**

www.lonecke.de • 04453 93280 Bauen · Wohnen · Garten

**GRABSTEDER HOF**

Inh. Familie Siems

Jeden Sonntag ab 9.00 Uhr:

**FRÜHSTÜCKSBUFFET**

p.P. € **14,90**

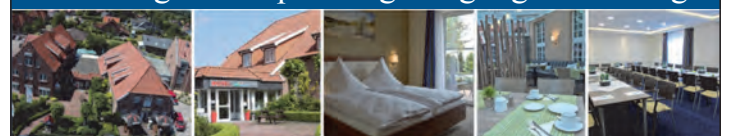
Jeden Mittwoch:

**SCHNITZEL** zum »Sattessen«

p.P. € **12,90**

Hauptstr. 38 · 26345 Grabstede · Tel. 04452/2310371

Erholung & Entspannung · Tagung & Meeting



Komfortable Zimmer mit moderner Ausstattung (Dusche/WC, Föhn, Tel., Minibar, Flachbild-TV, Safe, WLAN)

Sauna, Whirlpool und Massagen in unserem Wellnessbereich

Tagungsraum für Seminare, Konferenzen oder Schulungen

**Friesische Wehde**  
Hotel

Steinhauser Straße 6 · 26345 Bockhorn  
Tel. 04453 98100 · Fax 04453 981099  
kontakt@hotel-friesische-wehde.de  
www.hotel-friesische-wehde.de



# Es geht auch anders!

Fortsetzung von Seite 1

Wir müssen erreichen, qualifiziertes Gewerbe für unsere Gemeinde zu erhalten und anzuwerben, damit bei uns in Bockhorn Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen werden können. Bedürfnisse aufnehmen, Fördermöglichkeiten aufzeigen, Infrastruktur verbessern, das ist die Aufgabe des Bürgermeisters, um die Unternehmen unserer Gemeinde zu stärken!

Wir sind keine reiche Kommune, Geld kann man nur einmal ausgeben. Eine solide Finanzpolitik wird die Grundlage meiner Arbeit sein.

In meinem Beruf muss ich fundiert schnelle Entscheidungen treffen – immer im Bewusstsein, für die Konsequenzen einzustehen: Dabei habe ich immer das Wohl der Bürger im Auge, das soll auch als Bürgermeister so bleiben. Ich verfüge über die Erfahrung, die Dinge aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten zu können.

Innovation entsteht durch Ideen, Kreativität und Austausch. Wir alle können dazu beitragen, dass unsere Gemeinde attraktiver wird, am Beispiel unseres Ehrenamtes kann man sehen, was wir alles bewegen können.

Ich möchte als Ihr Bürgermeister Ihre Ideen und Impulse aufgreifen, offen und im Gespräch mit Ihnen die Zukunft von Bockhorn planen und organisieren. Das ist mir ein Herzensanliegen, denn: **Wir alle sind Bockhorn!**

Und gerade deshalb führe ich ausdrücklich keine finanziellen Gründe für meine Kandidatur an, sondern Idealismus, Mut und den Wunsch, Bockhorns etwas zurückzugeben. Ich bin in dieser Gemeinde durch meine Großeltern, Eltern und meine Familie fest verwurzelt und kenne die Belange der Bockhorner Bürger.

Sprechen Sie mich an und haben Sie den Mut, diesen Weg gemeinsam mit mir zu gehen!



## Thorsten Krettek

Alter:	51 Jahre
Familienstand:	seit 25 Jahren verheiratet
Kinder:	drei Kinder im Alter von 18, 20 und 23 Jahren
Wohnort:	Bockhorn-Grabstede – seit meiner Geburt
Schulbildung:	1973 bis 1977 Grundschule Grabstede 1977 bis 1979 Orientierungsstufe Bockhorn 1979 bis 1984 Realschule Zetel 1984 bis 1985 Höhere Handelsschule Varel
Berufsausbildung:	1985 bis 1987 2½ Jahre Polizeifachausbildung Abschluss als Verwaltungswirt mit der Fachrichtung Polizei
Dienststellen:	bis 1990 in Frankfurt/M. von 1990 bis 2003 in der Hansestadt Bremen von 2003 bis 2004 in PK BAB Oldenburg von 2004 bis 2017 in PK Varel
Politik:	von 2006 bis 2011 Ratsvorsitzender der Gemeinde Bockhorn seit 2011 stellvertretender Bürgermeister seit 2006 im Rat der Gemeinde Bockhorn seit 2016 im Kreistag des Landkreises Friesland
Hobbys:	Familie und Sport

Sommerblumen  
& Kräuter

**Blumenfeld LANGEDIERS**

BLUMEN KRAÜTER KÜRBISE

Westersteder Straße 47  
26340 Zetel – Neuenburg

zum Selberpflücken

[www.blumenfeld-langediers.de](http://www.blumenfeld-langediers.de)



**Gerd Eilers Bauunternehmen**  
GmbH & Co. KG

Am Geeschendamm 5  
26345 Bockhorn  
Telefon (04453) 9812-0  
Mobil (0171) 5403911  
[www.eilersbau.de](http://www.eilersbau.de)

- Neubau
- Umbau
- Renovierung
- Wärmedämmung
- Dachsanierung
- Erstellung schlüsselfertiger Wohnhäuser




**ALARMIEREND. SICHER!**

- Videoüberwachungsanlagen
- Einbruchmeldetechnik
- **NEU!** Modernste Funkalarmanlagen
- Beratung | Installation | Service

Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns!

**STADTLANDER** GmbH  
26340 Zetel • 04453/3639  
[www.stadtlander-online.de](http://www.stadtlander-online.de)

# Eine Patin für die CDU Friesland

*MdB Astrid Grotelüschen unterstützt die CDU-Verbände im Südkreis*

*Ein Bericht von Christel Bartelmei*

Während die CDU Friesland bis zum 31. Oktober 2017 mit Hans-Werner Kammer und Rainer Hajek gleich zwei Bundestagsabgeordnete stellte, hat sie seit Beginn der neuen Legislaturperiode keinen eigenen Abgeordneten mehr in Berlin.

Deshalb freut sich Kreisvorsitzende Christel Bartelmei, dass als Paten gleich zwei Bundestagsabgeordnete der CDU zur Verfügung stehen. MdB Astrid Grotelüschen wird die Betreuung des Südkreises mit Varel, Bockhorn, Sande und Zetel übernehmen, MdB Stephan Albani kümmert sich künftig um den Nordkreis mit Jever, Schortens, dem Wangerland und Wangerooze.

Das erste Arbeitstreffen der Verbandsvorsitzenden Thorsten Krettek, Hergen Eilers, Heiner Juilfs und Peter de Boer sowie dem Junge Union-Vorsitzenden Hauke Ahlhorn mit MdB Astrid Grotelüschen fand jetzt bei der



Kreisvorsitzenden Christel Bartelmei statt.

Sie freut sich sehr über die kompetente Unterstützung: „Astrid Grotelüschen verfügt als ausgewiesene Wirtschaftsfachfrau, als LandFrau und Präsidiumsmitglied der CDU-Niedersachsen über Sachverstand und Kompetenz sowie über ein gutes Netzwerk auf allen politischen Ebenen. Sie ist zudem nach wie vor in der Kommunalpolitik verwurzelt und setzt sich sehr für die Menschen in ihrer

Region ein. Das kann man schon allein daran erkennen, dass sie ihren Wahlkreis bereits zum dritten Mal direkt geholt hat.“

Auch Astrid Grotelüschen sieht ihrer Tätigkeit für den Wahlkreis mit Interesse und Neugierde entgegen: „Die Landkreise Wesermarsch und Friesland arbeiten bereits in vielen Bereichen zusammen. Zudem gibt es Gemeinsamkeiten bei zentralen Herausforderungen, beispielsweise rund um den Ausbau des Glasfasernetzes, des

Mobilfunks, der Förderung des ländlichen Lebensraums, der Gesundheitsversorgung, der Landwirtschaft und der Stärkung des Ehrenamts. Zudem unterstütze ich die CDU vor Ort im Sinne einer guten Nachbarschaft von Wesermarsch und Friesland gern dabei, sich über bundespolitische Themen zu informieren und zu diskutieren. Gerne leiste ich meinen Beitrag dafür, dass der Wahlkreis ab 2021 wieder über ein eigenes Bundestagsmandat der CDU verfügt.“

## Sie müssen nicht



**an den Amazonas reisen,  
um ein Buch zu kaufen.**

**Kaufen Sie vor Ort – auch online:  
luebben-zetel.de**

**Wir beraten Sie nach Ihren  
individuellen Bedürfnissen!**

- Alten- & Krankenpflege
- Haus- & Familienpflege
- Hilfe für behinderte Menschen
- Betreuung Demenzkranker
- Persönliche Beratung
- Palliative Versorgung

Bohlenberger Str. 31  
26340 Zetel



**0 44 53 - 30 21**



*Für unsere Bürger  
im Einsatz!*



**Kompetenz**  
.....rund um's Auto

Neu- und Gebrauchtwagen  
Finanzierung, Leasing  
24-Stunden-Abschleppdienst  
Werkstattservice, Reifendienst  
Autogaseinbau  
Autogastankstelle  
Kfz-Anhänger, Zubehör



**Autohaus Tönjes**

GmbH & Co. KG

Zeteler Straße 12  
26340 **Neuenburg**  
Tel. 0 44 52 / 94 85 90

Gewerbegebiet Barghamm  
26409 **Wittmund**  
Tel. 0 44 62 / 92 39 99

Torhegenhausstraße 1a  
26316 **Varel**  
Tel. 0 44 51 / 96 10 80

verkauf@autohaus-toenjes.de · www.ford-toenjes.de

**VELOVILLE**  
Persönlich und einzigartig

**utopia velo**

Regional Center



**NORWID**  
Fahrräder für Velosophen

Mit dem **ergotec**-Scanner  
zum idealen Fahrrad.

**BERT STROJE**

Urwaldstraße 3 · 26340 Zetel-Neuenburg

Tel. 0 44 52 / 91 80 47  
www.stroje.de



# Resolution der CDU abgelehnt

Ein Bericht von Jörg Mondorf

Ende Februar 2018 brachte die CDU Zetel-Neuenburg eine Resolution auf den Weg, in der ihr Rat und Verwaltung gleichermaßen aufforderten, gegen den Landkreis Friesland die Forderung aufzustellen, dass dieser sich bis Ende 2018 einer Aufgabenkritik stellen sollte. Der Landkreis sollte, für jeden nachvollziehbar, seine Aufgabenfelder mit dem jeweiligen Personal- und Materialeinsatz darstellen, um mögliche Doppelstrukturen erkennen und bereinigen und eine möglicherweise höhere Effizienz anstreben zu können. Als Ergebnis sollte letztendlich auch abschließend die Frage geklärt werden, ob die vom Kreis angesetzte Höhe der Kreisumlage, die die Kommunen jährlich massiv belastet, gerechtfertigt ist.

Dieser Antrag wurde durch die CDU gleichzeitig in allen Stadt- und Gemeinderäten, als auch im Kreistag, eingebracht.

„Es scheint an der Zeit, Sachlichkeit in die Diskussion um die Kreisumlage und die Tätigkeiten des Landkreises zu bringen. Das ist aber nur möglich, wenn alles einmal offengelegt und beleuchtet wird. Ziel ist es, die Aufgaben des Landkreises und der Kommunen klarer voneinander abzugrenzen, Doppelstrukturen zu erkennen und so die Basis für eine sachlichere Debatte über die Kreisfinanzen und die Haushalte der Kommunen führen zu können!“, begründet Jörg Mondorf den Antrag.



In den letzten Monaten, auch wieder im Zuge der Haushaltsdebatte in der Gemeinde Zetel,

wurde wieder einmal die Diskussion um die Höhe der Kreisumlage und die damit verbundenen finanziellen Belastungen für die Kommunen geführt. Auch die Bürgermeister der Städte und Gemeinden sind der Meinung, dass der Kreis über mehr als ausreichende finanzielle Mittel verfügt, während die Städte und Gemeinden ihre Aufgaben durch Kredite finanzieren müssen. Der Landrat argumentiert dagegen und verweist auf seine finanziellen Unterstützungen und umfangreichen Aufgaben. Um diese sich stetig wiederholenden Diskussionen zu beenden, erschien die Resolution sinnvoll.

Die CDU Zetel-Neuenburg konnte sich somit nicht vorstellen, dass es ernsthaft Widerstand gegen Resolution und Antrag geben könnte, denn schließlich scheint eine regelmäßige Überprüfung von personellen und materiellen Ressourcen doch immer dann sinnvoll, wenn

sich möglicherweise die Effizienz steigern und Strukturen verschlanken lassen und es letztlich vielleicht zu einer finanziellen Entlastung der Städte und Gemeinden kommen könnte. Vor diesem Hintergrund könne eine etwaige Ablehnung von Resolution im Stadtrat und Antrag im Kreistag nur der Hinweis darauf sein, dass eine Mehrheit nicht wissen will, ob das Steuergeld der Menschen sinnvoll eingesetzt werde oder nicht.

In der Ratssitzung vom 19. April 2018 wurde der Antrag der CDU leider abgelehnt.

**Geflügelhof-onken.de**  
**ONKEN**  
04453/71269 | Nordstr. 41, 26345 Bockhorn  
The Partner for Eier und Frischgeflügel

**Bei uns finden Sie:**  
Frischgeflügel  
Geflügelwurst  
Grillfleisch  
Salate  
tagesfrische Eier aus eigener Produktion

Und hier machen wir Halt:  
Jever  
Nordenham  
HB - Findorff  
Hofverkauf  
Jaderberg  
WHV - Rathaus  
WHV - F'Groden  
Varel  
BHV - Geestemünde  
HB - Findorff  
Hofverkauf  
Sande  
Schortens  
Rodenkirchen  
Hagen  
HB - Findorff  
Bockhorn  
Friedeburg  
Nordenham  
Westerstede  
Jever  
Voslapp  
Wiesmoor  
Rastede

Grillfleisch, Lamm & Hühnerbrust - das ist es, was du haben musst!

tut, tut

Eisenbahn

**TTP**

**Lars Mensing**  
**Zetel**

Nähe ist die beste Versicherung.

Ganz in Ihrer Nähe:

**Frank Janßen**  
Bahnhofstraße 22  
26340 Zetel  
Tel. 04453 93160  
Fax 04453 931620

Finanzgruppe

**ÖFFENTLICHE**  
LANDESBRANDKASSE  
VERSICHERUNGEN OLDENBURG

**FLEUROP**  
bringt's.

**Sieben**

**FloristMeisterBetrieb**

Hauptstraße 3  
26340 Zetel  
www.BlumenSieben.de

Telefon 044 53/3039  
Fax 044 53/485870  
www.JochenSieben.de

**Osteria**  
PIZZERIA - RI  
La Grappa  
LA VERA CUCINA ITALIANA

Steinhauser Straße 6  
26345 Bockhorn  
Tel. 0 44 53 / 98 57 02

Öffnungszeiten:  
Täglich von 12.00 bis 14.30 Uhr  
und von 17.30 bis 23.00 Uhr

# Die Steuerpläne der großen Koalition

Ein Bericht von Ulrich Mosel

Die große Koalition hat es in ihren Vereinbarungen nicht geschafft, eine grundlegende Steuerreform auf den Weg zu bringen. Der Tarif der Einkommenssteuer bleibt unangetastet, die kalte Progression schlägt weiter zu.

Um mickrige 10 Milliarden € soll der Steuerzahler über die Teilabschaffung des Solidaritätsbeitrags, der bekanntlich mit 5,5 % auf die Einkommenssteuer zugeschlagen wird, entlastet werden. Das aber nicht sofort, sondern erst ab 2021, dem Wahljahr für die nächste Bundestagswahl. *Honi soit qui mal y pense*



**Möbel Coldewey**

Möbel Coldewey / Küchenstudio  
Zum Bahnhof 2 – 4 · Neuenburg

Polsterforum / Bettenkabinett  
Collsteder Damm 2 · Gewerbegebiet

Massivholz-Ecke  
Westersteder Str. 40 / Neuenburg-Collstede

Tel. 04452-91210

[www.moebel-coldewey.de](http://www.moebel-coldewey.de)

(„Beschämt sei, wer schlecht darüber denkt“), kann man nur dazu sagen.

90 % der Steuerzahler sollen von dieser Teilabschaffung profitieren. Erreicht wird dieses Ziel mit der Einführung einer Freigrenze, die nicht zu verwechseln ist mit dem Freibetrag.

Der feine Unterschied zwischen einer Freigrenze und einem Freibetrag ist den meisten Steuerzahlern nicht geläufig, wie eine Umfrage ergab. Wer als Alleinstehende über € 86.000 brutto im Jahr verdient, soll von der Teilabschaffung des Soli nicht profitieren. Es ist Pech, wenn man so viel verdient.

Damit der Sprung auf weiterhin vollen Soli nicht gleich zu groß wird, ist an eine Zone von brutto € 86.000 zu € 70.000 gedacht, in der der Soli zwischen 5,5 % und null Prozent liegt. Dieses Szenario ergibt sich aus einer Modellrechnung des Bundesfinanzministeriums, die der Frankfurter Allgemeine vorliegt.

Anzumerken bleibt noch, dass die Gesamteinnahme des Bundes aus dem Soli (dieser steht nur dem Bund zu) in 2017 € 17,95 Milliarden betrug. In 2016 betrug die Einnahme aus dem Soli € 14,38 Milliarden. Es ist davon auszugehen, dass in 2021 der Soli deutlich über € 20 Milliarden liegen wird. Mit vorgesehener Entlastung von € 10 Milliarden gibt der Staat also

nicht einmal die Hälfte des Aufkommens an die Steuerzahler zurück.

Zu den Verlierern des neuen schwarz-roten Bündnisses zählen auch jene Bürger, die über relativ hohe Zinseinnahmen verfügen, obwohl deren Zinseinnahmen ohnehin schon durch die Politik der EZB kräftig geschrumpft werden. Mir der Abgeltungssteuer werden ihre Zinserträge tarifbesteuert. Das heißt im Extremfall nicht mit 28 % Steuern, sondern mit 50 % Steuern (jeweils gerundet).

Seit Jahren predigen Politik, Wirtschaftsexperten und Wirtschaftsinstitute, dass der Bürger mehr für seine private Alterssicherung machen muss, um nicht später in die Altersarmut zu fallen. Es ist daher nicht zu verstehen, dass dieser Steuervorteil einfach abgeschafft wird, ohne dass eine Teilkompensation z. B. durch die Anhebung des Zinsfreibetrages von € 801 auf € 1001 oder höher vereinbart worden ist.

Inzwischen ist selbst den Sozialdemokraten ein Licht aufgegangen, dass ihre Abschöpfungspolitik bei den meisten Bürgern auf Ablehnung stößt. So hat Finanzminister Olaf Scholz bei der neuen Steuerschätzung davon gesprochen, dass man die Steuerzahler mit kleinen und mittleren Einkommen ab 2019 entlasten müsste. Dieser hehre Ge-

danke sollte Steuermehreinnahmen von € 63,3 Milliarden bis 2022, davon € 10,8 Milliarden für den Bund, dem Finanzminister nicht schmerzlich sein. Wie die Entlastung konkret erfolgen soll, hat der Finanzminister nicht gesagt. Der Entlastungsforderung hat sich in ihrer Internetbotschaft vom 9. Mai 2018 auch Frau Kramp-Karrenbauer angeschlossen, in der sie mitteilt, dass sie die Ankündigung des Finanzministers begrüßt, dass insbesondere für Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen die Mehreinnahmen zu nutzen wären, um die kalte Progression zurückzuführen.

Zusammenfassend kann man feststellen, dass die Steuerpläne der großen Koalition aus der Sicht des Verfassers milde geurteilt kein großer Wurf sind.

Allerdings ist es der CDU gelungen, den Plan der SPD abzuwehren, den Soli auf alle zu versteuernden Einkommen über € 52.000 beizubehalten.

## Erklärung

### Kalte Progression

Unter kalter Progression versteht man die Steuermehrbelastung, die entsteht, wenn Einkommensteuersätze nicht an die Inflation angepasst werden. Die kalte Progression ist eine Steuermehrbelastung, die dann entsteht, wenn die Einkommensteuersätze nicht an die Preissteigerung (Inflation) angepasst werden. Im weiteren Sinne versteht man darunter auch die Steuermehrbelastung, die durch eine Nicht-Anpassung der Einkommensteuersätze an die durchschnittliche Einkommensentwicklung entsteht.

## Qualitäts-Werkstatt

- Wartung und Reparatur
- alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Bosch Service Holger Warnken GmbH & Co. KG  
Am Geeschendamm 4  
26345 Bockhorn  
Tel. +49 (4453) 989962

[www.bosch-service.com](http://www.bosch-service.com)



**SCHWEER**  
ELEKTROTECHNIK

Elektrische Anlagen · Elektrogeräte  
Autorisierter Miele-Kundendienst

Henning Schweer Elektromeister

Rosenstraße 13 · 26345 Bockhorn  
Telefon (04453) 7436 · Telefax (04453) 7644  
Mobil (0151) 58107853



# Gemeinde braucht keine bürokratischen Fesseln

## CDU lehnt die Ausweisung von Bockhorn als Biosphärengemeinde ab

Ein Bericht von Christel Bartelmei

Für einige Diskussionen und Vorwürfe seitens eines Bockhorner Rats Herrn sorgte kürzlich die Ablehnung der CDU, Bockhorn als Biosphärengemeinde auszuweisen.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende erläuterte dazu, weshalb es seitens der CDU gute Gründe für die Ablehnung gab. „Ich kann die Aufregung darüber zwar ein Stück weit verstehen, denn im Vortrag von Herrn Rahmel von der Nationalpark- und Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer wurde der Beitritt von Bockhorn als Chance für die Gemeindeentwicklung dargestellt. Bei näherem Hinsehen kann sich das ganze sehr schnell als Büchse der Pandora erweisen.“

Den Richtlinien der UNESCO für ein Biosphärenreservat kann man entnehmen, dass Schutzzweck und Ziele für Pflege und Entwicklung des Biosphärenreservates als Ganzes und in den einzelnen Zonen rechtlich zu sichern sind. Insgesamt muss der überwiegende Teil der Fläche rechtlich gesichert sein. Be-

reits ausgewiesene Schutzgebiete dürfen in ihrem Schutzstatus nicht verschlechtert werden. Das gilt auch für Entwicklungszonen. Die Verwaltung ist der für das Biosphärenreservat zuständigen Höheren bzw. Oberen oder der Obersten Landesbehörde zuzuordnen.



In Bockhorn ist ohnehin bereits ein Großteil der Flächen als Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet gesichert. Eine weitere Ausweisung der geschützten Flächen würde die Handlungsspielräume der Gemeinde weiter beschneiden. Das gilt sowohl für die Ausweisung neuer Baugebiete für junge Familien als auch für die Schaffung von Gewerbeflächen und trifft natürlich auch die landwirtschaftlich genutzten Bereiche.

Nach den bisherigen Erfahrungen bei der Ausweisung von Schutzgebieten kann man nicht davon ausgehen, dass mit dem Beitritt zum Biosphärenreservat die Schutzstati unverändert bleiben.

Bei Entwicklungsvorhaben in der Gemeinde ist das Einvernehmen mit der zuständigen Landesbehörde herzustellen. Auch dadurch verliert Bockhorn ein weiteres Stück seines Handlungsspielraums. Bockhorn ist als sogenanntes Grundzentrum im Rahmen des Landesraumordnungsprogramms ohnehin bereits stark in seinen Entwicklungsmöglichkeiten eingeschränkt. Das zeigte sich erst kürzlich, als von den zuständigen Fachbehörden die Entwicklung eines weiteren Supermarktes in Bockhorn untersagt wurde. „Mit dem Beitritt zum Biosphärenreservat würden wir uns weitere bürokratische Fesseln anlegen, ohne auf der anderen Seite entsprechende Vorteile zu haben“, so Krettek.

Viele der beim Informationsvortrag der Nationalparkverwaltung genannten Vorteile eines Kooperationsvertrages, wie die Vermarktung regionaler Produkte oder die LEADER-Förderung werden schon jetzt ohne den Beitritt zum Nationalpark Wattenmeer realisiert.

„Auch der Tourismus hat sich in Bockhorn in den letzten Jahren nachhaltig und sehr positiv entwickelt – ohne das Label Biosphärengemeinde“, ergänzt Krettek.

„Diese Argumente hat die CDU-Fraktion in der Wirtschaftsausschuss-Sitzung offen vorgetragen. Einstimmig hatte der Fachausschuss beschlossen, auch den anwesenden Zuschauern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen. Nach einer ausführlichen Diskussion hat sich der Ausschuss mehrheitlich dagegen ausgesprochen weitere Kooperationsgespräche mit dem Ziel zu führen, die Gemeinde Bockhorn als Biosphärenreservatsgemeinde als Teil des Nationalparks „Niedersächsisches Wattenmeer“ aufzunehmen. Das ist ein normaler demokratischer Vorgang.“

Die CDU verwahrt sich deshalb gegen die Lobbyismuskwürfe des Rats Herrn Rolf Scherer.

„Die CDU Bockhorn hat die Entwicklung der Gemeinde und somit die Interessen aller Bürger im Blick. Wenn man sofort den Vorwurf des Lobbyismus in den Raum stellt, wenn die Meinung einer Ratsfraktion nicht der eigenen entspricht, steht das einer konstruktiven Ratsarbeit klar entgegen.“

Schlafen auf Zirbenholz ...  
bei uns exklusiv in der Friesenkoje

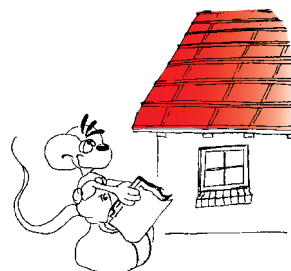


An jedem 1. Sonntag im Monat  
Schahtag von 14 bis 17 Uhr

CHARISMA  
DIEDRICH MÜLLER  
Ideen. Einrichten. Wohnen. Leben.

26340 Neuenburg • [www.charisma-diedrich-mueller.de](http://www.charisma-diedrich-mueller.de)

**Bedachungsgeschäft**  
**Thomas Goletz**



*Wir sind Ihre Dachdecker*

- Ziegel- und Flachdächer
- Arbeitsbühnenverleih
- Reparaturen - Dachrinnen
- Kranarbeiten
- Sturmschäden - Innenausbau

Am Streek 5 • 26340 Zetel • Tel. 0 44 53-27 40 • Fax 0 44 53-62 23

# CDU startet neuen Versuch für den Masterplan

Ein Bericht von Jörg Mondorf

Rat und Verwaltung wurden in der Vergangenheit immer wieder mit „unvorhergesehenen (?)“ Planungs-, Struktur- und Baumaßnahmen überrascht, die dann zeitnah umgesetzt werden mussten, da sich ein „spontaner“ Bedarf entwickelt hatte. Einige der aus dieser „Spontantät“ entstanden Einzelmaßnahmen machten aber immer wieder unglückliche und kostenintensive Folgemaßnahmen notwendig, die bei einer voraus-

schauenden Gesamtplanung vermeidbar gewesen wären.

Die letzten, durch die Gemeinde versandten Unterlagen in diesem Kontext wurden im Erstantrag „Masterplan 2012“ in 2012 zusammengetragen und versandt, die Bestandsanalyse war sogar aus 2002. Eine intensive Befassung mit Entwicklung von strategischen Planung.

Ein Masterplan muss nicht Masterplan heißen, er kann auch Kommunalen Entwicklungsplan für die Gemeinde Zetel heißen oder anders, die Inhalte zählen, es soll kein bürokratisches Monster aufgebläht werden. Wir wollen ein „Werkzeug“ mit dem wir unsere Infrastruktur verbessern und einfacher gestalten können und uns nicht in Aktionismus verzetteln, wenn jeweilige Themen anstehen.

Einige Dinge sind bereits gemacht: Feuerwehrbedarfsplan, Straßenkataster, demografische Entwicklung, Dorfkernsanierung Zetel und Neuenburg erfolgte im Gesamtkontext zu keiner Zeit.

Weitere Beispiele (nicht abschließend):

## Rettungswache

Die Rettungswache in der Gemeinde wurde kostenintensiv saniert und umgebaut, da der Standort für den Rettungsdienst für immer erhalten bleiben sollte. Eine mögliche Nachnutzung, außerhalb dieser Planung, wurde seinerzeit nicht bedacht oder vorhergesehen.

Der unerwartete Weggang des Rettungsdienstes führte zu einer unerwarteten Kehrtwende. Hätte man im Voraus anders geplant, wenn man vom Auszug des Rettungsdienstes bereits früher gewusst hätte?

## Duschen im Freibad

Immer wieder wird die Diskussion um warme Duschen im Freibad geführt. Diese waren in der Vergangenheit im Hauptgebäude bereits einmal eingebaut worden. Leider wurden sie wegen mangelnder Attraktivität nicht angenommen und sind später wieder entfernt worden. Fehlplanung? Hier wird der

Fokus allein auf die Problematik „Duschen“ gelegt, ohne das Freibad in Gänze zu betrachten und bewerten und zukunftsorientiert zu planen.

- Sind warme Duschen sinnvoll? Einzelmeinungen? Wie können diese möglicherweise in einem neuen Gesamtkonzept verwirklicht werden und wann?
- Gibt es ein Gesamtkonzept Freibad?
- Welchen Sanierungsstand hat das Freibad und welche Maßnahmen müssen in den Folgejahren erfolgen (Hauptgebäude, Wachhäuschen, Grillplatz, pp.)
- Entspricht das Freibad noch den sich verändernden Anforderungen und Bedarfen, oder wollen wir uns der Sache erst in zehn Jahren annehmen und überrascht tun?

## Fußweg GS Zetel zum MGH und MGH Essenausgabe

Mitte 2017 wurde dem Elternrat entsprochen und der Fußweg von der Schule zum MGH ausgebaut, um einen sicheren



**Firmenbetreuung  
Komplettanlagen  
Neusysteme  
Kundendienst**

**044 53 / 93 97 04**

**www.edv-aden.de**

**Neuenburger Hof**  
*typisch friesisch*

- Restaurant mit Saalbetrieb
- Bundeskegelbahn
- Komfortable Fremdenzimmer mit Dusche, WC, Telefon und TV

*Wir freuen uns auf Sie*

**Tel: 04452 / 266**



**Jörn Müller**  
fenster und türen mit system

**Bahnweg 2 · 26340 Zetel**  
Tel.: 0 44 53 / 48 58 58-0  
Fax: 0 44 53 / 48 58 58-5  
Mobil: 01 62 / 231 75 43



**Reparaturverglasung  
Bodenverlegearbeiten  
Maler- und Tapezierarbeiten**

**PETER HINRICHS · Malermeister**  
Erlenstraße 3 · 26340 Zetel  
Tel.: 04453/979581 · Fax: 04453/487550  
Mobil: 0176/64276621 · peter.hinrichs1@ewetel.net




**Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung!**  
Unsere Spezialität: Grillbratwurst

Wir bieten an: kaltes Buffet · kalt/warmes Buffet · Hochzeitsbuffet · komplettes Menü mit Vorsuppe und Nachtisch · Spanferkel mit Beilagen · Grillhaxen mit Sauerkraut · Suppen in allen Variationen · belegte Brötchen · Häppchen · Aufschnitt-, Käse- und Fischplatten · Bratenplatten

**Gerne stellen wir einen Speiseplan nach Ihren Wünschen zusammen**



Weg der Schüler zum Essen im MGH zu gewährleisten. Die Maßnahme war nicht nur mit Kosten verbunden, sondern hatte auch Konsequenzen für lokale Gewerbe. Nur kurze Zeit später wurde der Antrag der Schule auf „Erweiterung/Neubau Schulgebäude“ öffentlich bekannt, der allerdings bereits vor Entscheidung über die Maßnahme „Gehwegausbau“ bestand. Die Schule erklärte in ihrem Antrag, dass das Gebäude bereits jetzt und für die kommenden, wachsenden Schülerzahlen und Anforderungen zu klein sei und in der bestehenden Form nicht weiter genutzt werden kann. Insbesondere sei auch die Essenausgabe im MGH auf Dauer den Schülern nicht mehr zumutbar, da die Kapazitäten nicht mehr ausreichend seien, um die Bedarfe in der den Schülern an Essenszeiten zur Verfügung stehenden Zeit im MGH zu decken. Eine eigene Mensa wird gefordert. Auch wenn der Rat nicht allen Wünschen und Forderungen nachkommen kann, so ist er dennoch stets bemüht.

Im Ergebnis wurde der Fußweg zum MGH ausgebaut, Gelder in die Essenausgabe des MGH investiert, Räumlichkeiten der Schule müssen noch zeitnah saniert werden (z. B. Fußböden) aber eigentlich brauchen wir ein „neues“ Gebäude mit eigener Mensa, evtl. an anderer Stelle? Was wird dann aus dem MGH? Wofür dann der ausgebaut Gehweg? Das Gymnasium geht. Ist hier über ein alternatives Gebäude oder die Erweiterung der IGS nachgedacht worden?

### Bauhof / Meinenhof

Vor langer Zeit wurde der Bauhof geplant und damals – glücklicherweise – entgegen des „gesehenen“ Bedarfs, ein größeres Bauhofgebäude geplant und gebaut. Im Laufe der Jahre ist das Gebäude nun sogar zu klein geworden und Gebäude und Gelände des Bauhofes müssen überplant werden. Doch in welcher Dimension? Ist der Standort immer nur der richtige? Wie können wir den Meinenhof oder andere Gebäude in die Gesamtplanung mit einbeziehen? Müs-

sen angrenzende Flächen hinzugekauft werden, um nicht in einigen Jahren und nach sich weiter verändernden Bedarfen festzustellen, dass die Gesamtfläche wieder zu klein und dann aber angrenzende Flächen nicht mehr verfügbar sind?

Die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Zetel hat dazu nachfolgende Anträge formuliert:

- In den Haushalt 2018 ist ein angemessener Betrag zur Erhebung und Auswertung von Strukturdaten und Erstellung eines zukunftsweisenden, städtebaulichen Masterplans einzustellen.
- Es ist eine dauerhafte Arbeitsgruppe einzurichten und/oder die Themenkomplexe sind an die entsprechenden Fachausschüsse zu leiten, jeweils unter einzelfallabhängiger Hinzuziehung externe Fachkräfte, um eine umfassende und komplexe Bearbeitung gewährleisten zu können.
- Die in den Arbeitsgruppen/Fachausschüssen gewonnen Erkenntnisse und Ergebnisse sind letztlich in einem Ge-

samtkonzept verwaltungsseitig zusammenzufassen und fortzuschreiben.

- Darauf fußend ist ein 5-Jahresplan zu erstellen und fortzuschreiben.

### Ortskernsanierung Zetel und Neuenburg

Die durch die CDU angeschobene, vorausgegangene Ortskernsanierung in Zetel ist ein ebenso ein gutes Beispiel für vorausschauende Planungen. Eine analoge Verfahrensweise dürfte sich endlich auch in Neuenburg anschließen.

**G. Nieland Zetel**

■ Sanitär ■ Elektro ■ Heizung ■ Bauklempnerei

**Fachgeschäft und Installationsbetrieb**

für

**Aqua-Solaranlagen**

**Pelletheizung**

**Wärmepumpen**

**Gasbrennwertheizung**

Jakob-Borchers-Str. 9

26340 Zetel

Fon: 04453/2186

gerd.nieland@nieland-zetel.de

# Midyat Markt

Ihr Frischemarkt in Zetel

Obst und Gemüse · Oliven · Honig  
Kräuter · Gewürze · Schafskäse · uvm.

Ab Juli auch mit Sitzmöglichkeiten

Bahnhofstraße 8 26340 Zetel Telefon 01 62 / 6 39 63 01



## Frank Hibbeler

Dachdeckermeister

Wachtelweg 15  
26340 Neuenburg  
Tel. 04452/918168  
Fax 04452/948681  
Mobil 0170/8907957

- ▶ Dacheindeckung und -sanierung
- ▶ Flachdachaufbau und -instandhaltung
- ▶ Schornsteinsanierung
- ▶ Fassadenarbeiten
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Innenausbau



Planungs GmbH & Co. KG

**Projektentwicklung, Bau und Betrieb von Windparks**

innoVent Planungs GmbH & Co. KG  
Geschäftsführer Dirk Ihmels  
Oldenburger Str. 49 | 26316 Varel  
ihmels@innovent.eu | Tel: 04451 9673-14

## BAUGESCHÄFT

# LUBITZ

MEISTERBETRIEB

- Schlüsselfertige Bauten
- Sämtliche Umbau- und Reparaturarbeiten
- Ausführung von sämtlichen Stahl-Betonarbeiten

**Am Geeschendamm 15**  
**26345 Bockhorn**  
**Tel. 04453/998874**  
**Mobil 0175/4244994**

DER MALERFACHBETRIEB HOLGER AMMERMANN AUS BOCKHORN STELLT SICH VOR:

# Seit über 20 Jahren in Bockhorn

Ein Bericht von Klaus Wenzel

Am 1. Oktober 1997 gründeten Holger und Elke Ammermann ihren Malerfachbetrieb in der Weißenmoorstraße 19 in Bockhorn.

Der Betrieb wuchs schnell und so zog man schon im Jahre 2000 um in die Weißenmoorstraße 20, wo man schon deutlich mehr Platz hatte. Aber der Gesellenstamm und auch der Kundenstamm weiteten sich ständig aus, und so reichte auch dieser Platz irgendwann nicht mehr aus: Man wechselte mit der Werkstatt an die Alte Bahnlinie 1 in Bockhorn. Dort war man präsent und konnte gut in alle Richtungen zu den Kunden fahren.

Nachdem der Sohn Karsten seine Maler- und Lackiererlehre absolviert hatte und erfolgreich die Meisterschule abschloss, stand fest, dass er in den elterlichen Betrieb wechselt und Kars-



ten diesen auch irgendwann übernehmen wird. Daraus wiederum wurde der Gedanke gefasst, eine eigene Halle zu errichten, was dann im Jahr 2014 in die Realität umgesetzt wurde. Von hieraus starten im Moment acht Mitarbeiter zusammen mit dem Senior- und Juniorchef jeden Morgen zu den Kunden, um dort alle Arbeiten rund ums Malerhandwerk auszuführen.

Sämtliche Malerarbeiten, Fassadenanstriche, hochwertige

Spachtel- und Schmucktechniken, das Einsetzen von Glas, Lackierarbeiten, Fußbodenarbeiten, Plisseeanlagen oder auch Fliegengitter gehören zu den Tätigkeiten. Somit lautet auch der Slogan der Firma nicht ohne Grund „Maler machen mehr als manche denken“.

Gerne wird in diesem Zusammenhang auch die direkte und gute Zusammenarbeit mit der Tischlerei EICHENWEGE aus Bockhorn hervorgehoben.

Weiterhin hat der Malerfachbetrieb Ammermann für die Maschinenbaufirma Sagemüller in Bockhorn die Lackierung der Tabakmaschinen übernommen.

Ein immer größeres Augenmerk fällt seit einigen Jahren dem Schimmelschutz zu. Dazu machte Holger Ammermann zusätzlich zu seinem Maler-, Lackierer- und Glasermeister noch eine besondere Prüfung zum zertifizierten Schimmelschutzexperten vor dem Landesverband des niedersächsischen Maler- und Lackiererverband, dem niedersächsischen Gesundheitsamt und der Bauberufsgenossenschaft Hannover.

## Malerfachbetrieb Holger Ammermann

Weißenmoorstraße 20  
26345 Bockhorn  
Tel. 044 53 / 713 78

## Hans Georg Losenscky

Amtl. Auktionator · Immobilienmakler



26345 Grabstede · Buschstraße 2  
Telefon (044 52) 208 · [www.losenscky.de](http://www.losenscky.de)

*Wullt Du Dien Hus verkoopen,  
denn möß Hans Georg anroopen!*

 Tischlerei  
**EICHENWEGE**  
Meisterbetrieb - Fenster / Türen / Innenausbau

Lange Straße 48 · 26345 Bockhorn

☎ 044 53 / 79 81

[info@eichenwege.de](mailto:info@eichenwege.de) · [www.eichenwege.de](http://www.eichenwege.de)

**Wir modernisieren. Dein Nordeu!**

Bei uns finden Sie immer das Richtige  
**Ihr Partner für Haus, Hobby und Garten**

**Der Fachmarkt mit dem kompletten Bauprogramm**  
Holz- und Baustoffhandlung • hagebau-Shop  
...darum erst zu uns!

Uhlhornstraße 23  
26345 Bockhorn  
Tel.: 04453/709-0  
[logemann-bockhorn.de](http://logemann-bockhorn.de)

   seit 1910

## Maler machen mehr als manche denken ...

- |   |  |
|---|--|
|  Malerarbeiten           |  Dachbeschichtungen             |
|  Tapezierarbeiten        |  Sonnenschutz                   |
|  kreative Wandgestaltung |  (Vertikalanlagen und Rollos)   |
|  Fußbodenarbeiten        |  Insektenschutz (Fliegengitter) |
|  Glaserarbeiten          |  |



## Holger Ammermann

MALER- UND LACKIERERMEISTER  
Weißenmoorstraße 20 · 26345 Bockhorn  
Tel. (044 53) 713 78 · Fax (044 53) 98 84 40



# CDU setzt sich für bessere Straßen ein

Ein Bericht von Heiko Haschen

Bereits im letzten Sommer wurde der gemeinsame Antrag zur Bereisung der Gemeindestraßen der CDU Fraktion und der SPD Fraktion von den Mitgliedern des Bau-, Planung-, und Umweltausschusses einstimmig angenommen. Unser Wunsch war es, dass sich die Ausschuss- und Ratsmitglieder einen Überblick über den Zustand der Gemeindestraßen verschaffen und gemeinsam über ein mehrjähriges Sanierungsprogramm beraten.

Am 25. April 2018 wurde der Beschluss umgesetzt und der Ausschuss machte sich gemeinsam mit Vertretern der Verwaltung zu einer Begutachtung der Gemeindestraßen auf. Mit dem Bus ging es vom Marktplatz aus über verschiedene Straßen und Nebenstraßen im Ort Bockhorn und in den Ortschaften Kranenkamp, Steinhausen und Ellenserdammersiel bis zur nördlichsten Straße der Gemeinde „Am Jadebusen“. Anschließend ging es zurück in den Südteil der Gemeinde Bockhorn. Die Besonder-



Hier besteht Handlungsbedarf: Großer Querdamm und Buschstraße.



heit des Gemeindegebietes ist die schmale Ost-West Ausdehnung von 4 bis 5 km bei einer langen Nord-Süd Streckung von ca. 20 km (Luftlinien). Im Südteil der Gemeinde ging es durch die Ortsteile Grabstede, Bockhornfeld, Bredehorn, Jühdenerfeld, Moorwinkelsdamm und Goehrliehenfeld. Markante Stellen wurden von den Ausschussmitgliedern zu Fuß in Augenschein genommen. Im Anschluss an die Straßenbereisung tauschten die Ausschussmitglieder sich über die gewonnenen Erkenntnisse der Begutachtung aus. Ge-

meinsam wurden verschiedene Prioritäten festgelegt, dazu gehört auch die Aufarbeitung der Straßennebenräume. In den Straßennebenräumen wurde an vielen Stellen hoher Bewuchs festgestellt, so dass Wasser nicht vernünftig ablaufen kann und den Straßenkörper durch Aufweichung des Unterbodens und Frost schädigen kann. Ein weiteres Thema waren befestigte Seitenstreifen bzw. Straßenbankette, um schmale Straßenkörper zu verbreitern. Wichtig war allen auch die Rissanierung von kleinen und größeren Stra-

ßenschäden, die sich quer durch das Gemeindegebiet ziehen, außerdem wurden zwei größere Sanierungsprojekte besprochen. Die Verwaltung hat den Auftrag, zur nächsten Ausschusssitzung Kostenvoranschläge einzuholen, damit über ein mehrjähriges Sanierungsprogramm beschlossen werden kann. – Durch den Einsatz der CDU wurde in den Haushalt 2018 ein Betrag von 200.000 € für den allgemeinen Straßenbau beantragt. Durch nicht ausgeschöpfte Mittel aus 2017 stehen zusätzlich 90.000 € zur Verfügung, so dass bereits in 2018 290.000 € für dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen an unseren Straßen verwendet werden können.

## G. Ahlhorn Waschen und Tanken

### Wir können das...

- Die superweichen „Aqua Foam“ Softbürsten sorgen für eine einwandfreie, lackschonende Reinigung
- Hochdruck-Aktivschaum-Vorwäsche
- Hochdruck-felgenschaum-Programm
- Lackversiegelung durch Brillantwachs
- Neu ist die **HOCHGLANZPOLITUR** für langanhaltenden Glanz
- Wir reinigen ihr Auto nur mit hochwertigen **SONAX**-Produkten



**Autowäsche ab 4,50 €**

Vareler Str. 6a · 26345 Bockhorn  
Telefon 0 44 53 / 9 79 60

*Gemüse- und Spargelhof*  
**Meiners**  
Inh. De Jungs

**Nordstr. 5 · 26345 Bockhorn · Tel. 04453/7787**

**OSKAR BERG**  
DRUCKEREI SEIT 1920

Briefbogen Flyer Prospekte  
Bücher Faltblätter Broschüren  
Plakate Verpackungen SD-Sätze  
Formulare Kalender Mailings



LANGE STRASSE 10  
26345 BOCKHORN  
TEL. 04453-9820-0

[www.druckerei-berg.de](http://www.druckerei-berg.de)



**Zimmerermeister  
Jörg Steinker**

Sielstraße 9 · 26345 Bockhorn  
Tel. 0 44 53 / 98 86 07  
[joerg.steinker@ewetel.net](mailto:joerg.steinker@ewetel.net)

- ZIMMERERARBEITEN
- DACHDECKERARBEITEN
- HOLZBAU
- UMBAU
- CARPORTS
- INNENAUSBAU

# Dorfgemeinschaft Ellenserdammersiel e.V.

Ein Bericht von Jörg Steinker

Die Dorfgemeinschaft Ellenserdammersiel wurde offiziell am 13. Feb. 1995 gegründet. Kurz zuvor wurde der Ort Ellenserdamm historisch richtig in die Ortschaft Ellenserdammersiel umbenannt. In Ellenserdammersiel war nämlich zu früheren Zeiten ein Hafen beheimatet und somit auch eine Sielanlage.

Unser Ort Ellenserdammersiel hat gerade einmal 35 Häuser und erheblich mehr Nutztiere als Einwohner. Trotzdem hat sich die Dorfgemeinschaft zur Aufgabe gemacht, die dörfliche Gemeinschaft zu fördern und die Interessen der Einwohner auch nach außen zu vertreten.

Zu den jährlichen Veranstaltungen gehören im Winter das Besenwerfen oder andere Wegespiele mit anschließendem Grünkohlessen in verschiedenen nahe gelegenen Gastwirtschaften.

Das Osterfeuer wird schon seit Jahrzehnten auf dem ehemaligen Bahnhof auf dem Gelände von Hermann Koring angezündet. Der extra gewählte Festausschuss sorgt vor und nach dem Feuer für die nötigen Vor- und Nachbereitungen. So sind schon manche schöne Abende unvergesslich geworden.

Das ehrenamtliche Engagement im Ort ist hoch und alle sind motiviert. Die Pflege und Ausrichtung der Dorfplätze im Ort ist eine weitere Aufgabe der Dorfgemeinschaft und wird größtenteils durch die direkten Anwohner ausgeführt.

Ellenserdammersiel wird an Wochenenden und Feiertagen stark frequentiert und viele nutzen den Dorfplatz in der Ortsmitte als Rastplatz auf dem Weg nach Dangast. Seit Kurzem nehmen wir auch mit unserer Sielperle an diversen Umzügen in der Region teil. Die Sielperle ist ein Umzugswagen in Schiffsoptik in Anlehnung an den früheren Hafen in Ellenserdammersiel. Die anschließenden Feiern sind uns bis jetzt noch gut in Erinnerung geblieben.

Am 13. März 2009 wurde aus der Dorfgemeinschaft Ellenserdammersiel die Dorfgemeinschaft Ellenserdammersiel e.V. Die Gründung eines eingetragenen Vereins hat uns in die Lage versetzt, als Verein unsere Interessen besser zu vertreten, Einsprüche einzulegen oder zu klagen.

Der 1. Vorsitzende ist Jörg Steinker, der 2. Heiner Koring. Zum erweiterten Vorstand gehören Detlef Schmidt, Reiner Haschen, Uwe Meiners und Petra Steinker.



Die Vereinsgründung und der gemeinschaftliche Widerstand gegen die Windkraftanlagen vor Ellenserdammersiel hat uns am Anfang nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Die Windkraftanlagen wurden trotzdem gebaut. Einige Zeit darauf hat der Verein und der dörfliche Zusammenhalt bei den Verhandlungen mit der Bahn doch Wirkung gezeigt, da auf den Veranstaltungen der Deutschen Bahn alle Einwohner und mehr anwesend waren. Diese Resonanz war den Projektbeteiligten bis dato nicht zuteil geworden.

Wie aus der Presse bekannt ist, beschäftigt uns in den letzten Jahren nun hauptsächlich die Bahnbaustelle. Unser Osterfeuerplatz mußte den Baustellenflächen weichen, der Ort ist durch eine Umgehung zerschnitten und der Baustellenbetrieb mit den zugehörigen Belastungen zehrt bei allen an den Nerven. Trotzdem haben wir unsere traditionellen Termine wahrgenommen und die Bahn wird noch einige Zusammenkünfte organisieren. Der angebliche Bombenfund der Bahn sorgte noch einmal für ein Highlight im Ort und hat die Gemüter im Ort nur wenig betrübt.

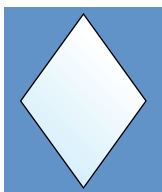
In Ellenserdammersiel wurde schon seit Jahrhunderten ständig gebaut; die ständige Verschiebung der Deichlinien, die Errichtung von Wasserbauwerken, die Erstellung der Tiefs, der Bahnausbau oder der Bau der Autobahn hat bis heute nicht dazu geführt, dass die dörfliche Gemeinschaft gestört wurde. In Ellenserdammersiel wird gut und gerne gewohnt und wir sind stolz, daß wir noch ein Dorfleben haben, dass ohne das Engagement der Anwohner nicht möglich wäre. Uns alle erfreut in der letzten Zeit der Zuzug von jungen Menschen mit entsprechendem Nachwuchs.

Der 1. Vorsitzende ist Jörg Steinker, der 2. Heiner Koring. Zum erweiterten Vorstand gehören Detlef Schmidt, Reiner Haschen, Uwe Meiners und Petra Steinker.



Die Vereinsgründung und der gemeinschaftliche Widerstand gegen die Windkraftanlagen vor Ellenserdammersiel hat uns am Anfang nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Die Windkraftanlagen wurden trotzdem gebaut. Einige Zeit darauf hat der Verein und der dörfliche Zusammenhalt bei den Verhandlungen mit der Bahn doch Wirkung gezeigt, da auf den Veranstaltungen der Deutschen Bahn alle Einwohner und mehr anwesend waren. Diese Resonanz war den Projektbeteiligten bis dato nicht zuteil geworden.

Wie aus der Presse bekannt ist, beschäftigt uns in den letzten Jahren nun hauptsächlich die Bahnbaustelle. Unser Osterfeuerplatz mußte den Baustellenflächen weichen, der Ort ist durch eine Umgehung zerschnitten und der Baustellenbetrieb mit den zugehörigen Belastungen zehrt bei allen an den Nerven. Trotzdem haben wir unsere traditionellen Termine wahrgenommen und die Bahn wird noch einige Zusammenkünfte organisieren. Der angebliche Bombenfund der Bahn sorgte noch einmal für ein Highlight im Ort und hat die Gemüter im Ort nur wenig betrübt.



**Norbert Resesky**  
Fliesen-Platten-Mosaikleger

Weißmoorstr. 44  
26345 Bockhorn  
Tel.: 0 44 53 / 98 98 34  
Mobil: 01 60 / 6 92 64 06  
Fax: 0 44 53 / 98 56 05

**Naturstein-Verlegung**  
**Maurer- & Putzarbeiten**  
**Estricharbeiten**

**Pflanzen für den schönen Garten!**  
**Rosen Lavendel Standen**

Lassen Sie sich durch unser vielfältiges Baumschulsortiment inspirieren!



**BAUMSCHULEN**

**Schimmelpenninck**

Inh. Uwe Janßen  
26345 Bockhorn · Lange Str. 58 · Tel. (04453) 7406  
www.bs-schimmelpenninck.de

seit 1866

**Stephan Hilbers**

*Moderne Hausmanufaktur seit 1987*



**einzigartig**

Wir bieten Ihnen den Komplettservice, egal für welche Architektur Sie sich entscheiden. Wir planen und bauen Ihr individuelles Zuhause, zeitgemäß, energiesparend und umweltschonend.

Jakob-Borchers-Str. 54 · 26340 Zetel · Tel. 04453/2774

**www.hilbers-bau.de**



# Hotels und Gaststätten in Zetel

Ein Bericht von  
Wolfgang Fleischhauer

Bis in die 70er Jahre waren die Gaststätten der gesellschaftliche Mittelpunkt. Hier wurden Geschäfte abgeschlossen und Gespräche geführt. Mit TV, Handy, Computer usw. hat sich diese Form des Zusammenlebens sehr verändert. Was damals der Stammtisch war, ist heute die Whatsapp-Gruppe.

Was waren das für Hotels und Gaststätten, wo waren sie und was ist aus ihnen geworden?

**Gasthof „Zur Friesischen Wehde“** (Dammstr. 1): Erstmals erwähnt wurde sie 1747 und bis 1962 betrieben. Neben einem landwirtschaftlichen Betrieb gab es eine Brennerei sowie eine Brauerei. In der napoleonischen Zeit 1811–1813 war hier der Sitz des Bürgermeisters. Auch später wurde im Clubraum die Gemeinderatssitzungen abgehalten. In diesem Gebäude befindet sich heute die „Sozialstation Zetel“.

**Gasthof „Unter den Linden“** (Dammstraße 8): 1906 eröffnet und 1926 nach Brand geschlossen. Auch hier gab es Landwirtschaft und einen Tanzsaal.

**Gasthof „Bei Hermann Renken“** (Kirchstraße 10): Von 1801 bis 1910. Heute Wohnhaus.



*Damals und heute: Im Gebäude vom ehemaligen „Gasthof zur Friesischen Wehde“ befindet sich heute die „Sozialstation Zetel“.*

**Hotel Hemken** (Kirchstr. 7): Eröffnet 1839. Das Hotel Hemken war zu dieser Zeit ein Haus für gehobene Ansprüche. Angeschlossen waren die Poststation und ein Gemischwarenhandel. 1902 gab es eine Kegelbahn. In den 90er Jahren wurde das Haus geschlossen.

*Wer Dag for Dag sien Arbeit deit  
un jümmers up'n Posten steiht  
un deit dat froh un deit dat geern,  
de kann sick ok mal amüseern*

**Gasthof „Rosenfelde“** (Jakob-Borchers-Str. 14): Eröffnet 1818. Auch hier war eine Brauerei, die 1933 abgebrannt ist. Neben Viehhandel und Landwirtschaft



haus der Gemeinde Zetel befindet. Wo heute die Ratsfrauen und -herren ihre Sitzungen haben, war früher der Tanzsaal.

**Gasthof Janssen** (Hauptstraße 10): Zum Gasthof gehörte zeitweise eine Bäckerei, ein Kegelhaus und wie zu dieser Zeit üblich eine Landwirtschaft. Im Obergeschoss befand sich die „Libelle“, ein landesweit bekanntes Tanzlokal. 1959 wurde ein Kinogebäude gebaut – heute das ZELI. Der ehemalige Gasthof beherbergt heute das Mehrgenerationenhaus.

**Gasthof Wilkenjohanns** (Hauptstraße): Eröffnet 1839. Neben den Tanzveranstaltungen fanden bei Wilkenjohanns früher auch beliebte Boxveranstaltungen statt. Während des 2. Weltkrieges war hier die Stempelgeldstelle und Militärunterkunft. Mit dem Stempelgeld ging es dann nicht selten gleich zum Gasthof Janssen. Bis heute ist im Hause Wilkenjohanns eine beliebte Discothek.

Es würde diesen Rahmen sprengen alle Hotels und Gaststätten zu beschreiben. Es waren ca. 49 an der Zahl.

Ein Dank an Bernd Harms von der Gemeinde Zetel für die Unterstützung.

gab es eine öffentliche Viehwage. Das Haus ist heute noch links neben der ESSO-Tankstelle zu sehen.

**Gasthof „Driefeler Bakker“** (Blauhander Straße 15): Eröffnet 1863. Der Gaststätte war eine Bäckerei angeschossen, daher „Bakker“. Um 1900 stand vor dem Haus ein Schlagbaum, weil für Driefel Wegzoll erhoben wurde. Kenner berichten, dass es sehr gutes Essen in der „Küche“ gab. Die Gaststätte wurde bis vor einigen Jahren noch bewirtschaftet.

**Gasthof „Zum braunen Bär“** (Ohrbült 1): Eröffnet ca. 1700. Interessant ist, dass sich seit 1949 in diesem Gasthof das Rat-



**TAPKEN**  
Heizung Bäder Klima

Solaranlagen, Brennwerttechnik,  
Wärmepumpen, Kundendienst

Neuenburger Straße 5 - 26345 Bockhorn  
**Telefon 04453 7564**



**DIE LANDSCHLACHEREI**  
**Bruns**  
Friesische Spezialitäten  
aus eigener Herstellung

SEIT 1881

**Ran an den Grill.**

Grillspezialitäten  
vom Lamm,  
Rind, Kalb,  
Schwein und Wild.  
Alles aus eigener  
Herstellung.

Lassen Sie sich ausführlich vom Bruns-Team in  
Steinhausen oder auf den Wochenmärkten beraten.

★ ★ ★ LUXUS FÜR DEN GAUMEN ★ ★ ★

# Aktuelle Themen der CDU-Fraktion Bockhorn

Ein Bericht von Thorsten Krettek

Die Straßensanierung ist immer wieder Thema bei den Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern. Einerseits fehlen die Mittel aus dem ländlichen Wegebau, die seit der rot-grünen Landesregierung nicht mehr zur Verfügung stehen, andererseits führte auch die Vakanz im Bauamt der Gemeinde dazu, dass wir nicht so schnell vorankommen, wie wir es uns erhofft haben.

Jetzt haben wir eine Bereisung der Gemeinde durch den zuständigen Fachausschuss durchgeführt. Ein informativer Bericht ist in dieser Ausgabe des Kattekers durch Heiko Haschen erstellt worden.

Darüber hinaus haben wir als Fraktion einen Antrag zur Erweiterung der Bebauungsgebiete und Außenbereichsatzung an die Gemeinde gestellt.

Mit großer Freude und Zufriedenheit hat dabei unsere Fraktion festgestellt, dass sich die Einwohnerzahl unserer Ge-

meinde Bockhorn in den vergangenen Jahren entgegen dem Bundes- und Landestrend positiv entwickelt hat. Politik und Verwaltung haben darauf auch bereits reagiert, indem unsere Kindergärten- und Krippenplätze deutlich erhöht und mit dem Einsatz von Drittkräften qualitativ verbessert wurden.

Auch in den Grundschulen wurde intensiv investiert, um eine Ganztagsbetreuung anbieten zu können. Derzeit werden die Spielplätze der Gemeinde bewertet und im Bedarfsfall mit im Haushalt 2018 bereits zur Verfügung gestellten Mitteln saniert. Diese Liste mit Maßnahmen, die unseren Kindern und Jugendlichen zugutekommen, könnte noch weiter ausgeführt werden (Kinderbecken im Erlebnisbad, Ausstattung des Bürgerhus, etc.). und wir denken, wir können auf diese Entwicklung stolz sein.

Damit diese Entwicklung jedoch auch mittelfristig anhaltend ist und die damit verbundenen finanziellen Mittel

unserer Kommune sinnvoll angelegt sind, bedarf es im gesamten Gemeindegebiet einer Entwicklung zugunsten junger Familien, die sich ein Leben in unserer schönen Gemeinde vorstellen können. Die Übernahme von Bestandsobjekten ist dabei kaum möglich, da das Angebot von bestehendem Wohnraum bzw. Häusern sehr übersichtlich ist.



Möglichkeiten für weitere Baugrundstücke im Ortskern.

tion sehr bewusst „als offener Antrag“ gestellt, um den Ideen und Vorstellungen aller Ratsmitglieder Raum zu schaffen für eine verträgliche und für Bockhorn zielgerichtete Entwicklung!

Ein weiterer Antrag befasst sich mit der Ausweisung weiterer Gewerbeflächen. In unserer Gemeinde Bockhorn wurde letztmalig in 2012 mit der Pla-



Leerstand ist ebenfalls kaum vorhanden und die vorhandenen Bauflächen am Urwald sind laut Aussage unserer Verwaltung ebenfalls bereits zu 70 % verkauft und größtenteils bereits bebaut. Die Planung neuer Bauplätze in unserer Gemeinde muss jetzt angepackt werden! Der Antrag ist von unserer Frak-

tion des Gewerbegebietes „Varler Straße“ den gewerbetreibenden Unternehmen Raum geboten.

In diesem Fall handelte es sich zudem um eine einzelne Umsiedlung eines bereits bestehenden, sich jedoch ausdehnenden Unternehmens. Vorangegangen sind in 2009 die Auswei-



**Ulf Zunker**  
**Baggerarbeiten**  
**Sand und Kies**  
☎ 04453 / 6797

**Autolackierung und Karosseriefachbetrieb**



[www.autolackierung-stengler.de](http://www.autolackierung-stengler.de)

**Unfallinstandsetzung • Reparaturen**



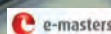
Collsteder Damm 8  
26340 Neuenburg  
Tel. 04452/1446



**h. haesihus**  
GmbH & Co. KG  
**elektrotechnik**



Bohlenberger Straße 33  
26340 Zetel  
Tel. 04453 / 3344  
Fax 04453 / 3400  
[info@haesihus-elektrotechnik.de](mailto:info@haesihus-elektrotechnik.de)  
[www.haesihus-elektrotechnik.de](http://www.haesihus-elektrotechnik.de)



**24-Stunden-Notdienst: 0171 / 8132243**

**SE werbung**

**ENTWÜRFE BESCHRIFTUNGEN SCHILDER DIGITALDRUCK**

**Inh. Bernd Frosch**  
Neuenburger Straße 47  
26340 Zetel  
Telefon 04453 4342

Fax 04453 3704  
E-Mail: [info@se-werbung.de](mailto:info@se-werbung.de)  
Internet: [www.se-werbung.de](http://www.se-werbung.de)



sung eines interkommunalen Gewerbegebietes in Friesland, das nicht auf dem Gemeindegebiet Bockhorns liegt sowie die Ausweisung 2007 des Gewerbegebietes „Am Geeschendamm“.

Das Angebot an Gewerbeflächen, die noch einer Bebauung / Nutzung zugeführt werden können, ist daher sehr gering bzw. für einige Gewerbebetriebsgrößen nicht vorhanden. Die Ansiedlung von Gewerbe-

Neuansiedlung vom Start-ups bis zum Traditionsunternehmen dienen.

Jeweils ist bei Neuinvestitionen von Unternehmen jeglicher Größenordnung anzunehmen, dass sich mittelfristig die Gewerbesteuererinnahmen und mit der Zunahme der Einwohnerzahlen auch die Zuweisungen aus der Einkommenssteuer verbessern.

Aus diesem Grunde beantragen wir, dass auf Grundlage des



*Potenzial für die Erweiterung der Gewerbeflächen am Geeschendamm.*

betrieben in den Nachbarkommunen hingegen weist darauf hin, dass es einen Bedarf gibt, den die Gemeinde Bockhorn seit Jahren nicht decken konnte.

Weitere Gewerbeflächen können daher einerseits der Erweiterung und Ausdehnung der bereits in Bockhorn ansässigen Unternehmen, jedoch auch der

in 2012 genehmigten Flächennutzungsplanes der Gemeinde eine Standortpotentialanalyse Gewerbegebiete durchgeführt werden soll. Im Rahmen der Ergebnisvorstellung sollte der Rat dann entscheiden, welche Flächen in einer Änderung des Flächennutzungsplanes für o.a. Zwecke ausgewiesen werden.



**Änderungsschneiderei**  
**„Petra's Nähstübchen“**  
 in Grabstede  
 Termine nach  
 Vereinbarung  
 Tel.: 04452 / 708160

## Die CDU Bockhorn sagt „Danke“



*Ein Bericht von Thorsten Krettek*

Es ist bereits eine liebgewonnene Tradition: Zum Muttertag verteilt die CDU Bockhorn Rosen auf dem Wochenmarkt.

„Kindererziehung ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, die Familie das Fundament unserer Gesellschaft. Der Muttertag gibt uns die Gelegenheit, den Müttern, die nach wie vor den Großteil der Familienarbeit tragen, „Danke“ zu sagen“, erklärt der CDU-Vorsitzende Thorsten Krettek. „Unsere Muttertagsaktion läuft jedes Jahr, unabhängig davon, ob Wahlkampf ist oder nicht.“

300 Rosen wurden diesmal gemeinsam von Thorsten Krettek, Heinke Sieckmann, Paul Weber, Hilke Wenzel, Doris Meinen und Christel Bartelmei verteilt.

Auch die Väter kamen diesmal nicht zu kurz. Es wurden über

200 Flyer zur diesjährigen Fußballweltmeisterschaft verteilt. Thorsten Krettek freute sich über die gute Resonanz: „Wir hatten die Gelegenheit zu vielen interessanten Gesprächen.“

**Nähe ist  
die beste Versicherung.**

Ganz in Ihrer Nähe:

**Holger Köpken**  
 Hauptstraße 15  
 26345 Grabstede  
 Tel. 04452 8329  
 Fax 04452 8666



**ÖFFENTLICHE**  
 LANDESBRANDKASSE  
 VERSICHERUNGEN OLDENBURG

**WEHDE APOTHEKEN**  
 APOTHEKER CHRISTIAN FUCHS  
 FACHAPOTHEKER FÜR OFFIZINPHARMAZIE



**APOTHEKE AM MARKT**  
 Am Markt 4 • 26345 Bockhorn  
 Tel: 04453-72332 • Fax 72819

**Öffnungszeiten**  
 Mo. – Fr: 08.00 - 13.00  
 14.00 - 18.30  
 Sa: 08.30 - 12.30



**FRIESEN APOTHEKE**  
 Ohrbütt 7 • 26340 Zetel  
 Tel: 04453-2425 • Fax 6846

**Öffnungszeiten**  
 Mo, Di, Do, Fr: 08.00 - 12.30  
 14.00 - 18.30  
 Mi: 08.00 - 12.30  
 Sa: 08.30 - 12.30



**STERN APOTHEKE**  
 Varel Str. 25a • 26349 Jade  
 Tel: 04454-1521 • Fax 1522

**Öffnungszeiten**  
 Mo. – Fr: 08.00 - 13.00  
 Mo, Di, Do: 14.00 - 19.00  
 Mi, Fr: 14.30 - 18.00  
 Sa: 08.30 - 12.30

**Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!**

WWW.WEHDE-APOTHEKEN.DE • IHRE APOTHEKEN IN DER FRIESISCHEN WEHDE

**MANDEK**  
 IHRE KFZ-WERKSTATT IN DER REGION!

**AUTOLACKIEREREI GERDES**  
 KAROSSERIE & LACK ZENTRUM • KFZ-TECHNIK



EMIL-HEEDER-STRASSE 17 • 26316 VAREL/WINKELSHIDE • TEL.: 04451 - 55 16  
 INFO@AUTOLACKIEREREI-GERDES.DE

# Blühstreifenprojekt

mit Unterstützung der CDU in Bockhorn

Ein Bericht von Heiko Haschen

Im März durften wir in der Ausschusssitzung des Bau-, Planung- und Umweltausschusses Frau Dr. Tatjana Hoppe vom Ammerländer Landvolkverband begrüßen, die einen interessanten Vortrag über die Tätigkeit des bereits 2008 gegründeten „Arbeitskreises zur Schaffung von Lebensräumen für Insekten“ hielt.

Vor dem Hintergrund, dass viele Bienen und andere bestäubende Insekten wie Hummeln und Schmetterlinge deutlich rückläufig und teilweise vom Aussterben bedroht sind und Lebensräume für diese Tiere immer weniger vorhanden sind, haben wir uns seitens der CDU Gedanken gemacht, ob und wie wir als Gemeindeverband einen Teil dazu beitragen können, dass neben den vielen bereits vorhandenen Aktionen der Jäger, Landwirte, Imker und Natur-

schutzverbände weitere Lebensräume für Insekten geschaffen werden können.

Das Ergebnis unserer Überlegungen waren Gespräche mit interessierten Landwirten und Jägern, die bereit sind, Flächen für die Anlage von Blühstreifen und -flächen zur Verfügung zu stellen. Diese Blühstreifen und -flächen stellen über die ganze Vegetationsperiode ein Blühangebot für unsere Insekten zur Verfügung und sind ein geeignetes Instrument, um die Biodiversität zu fördern. Der CDU Gemeindeverband stellt in diesem Jahr das Saatgut zur Verfügung, im nächsten Jahr soll durch Sponsoren auch die Aussaat der Blütmischung durch den Gemeindeverband übernommen und koordiniert werden. Bürgervereine, Landwirte, Imker oder Jäger, die sich beteiligen möchten, stellen Ihre Fläche zur Verfügung und übernehmen die Bodenbearbeitung.



Einjährige Ammerländer Landvolkmischung

Foto: T. Hoppe

In diesem Jahr kommt die eigens vom Landvolkverband mit der Unterstützung einer Saatgutfirma entwickelte einjährige Blütmischung zum Einsatz (21 Arten, 60 Kulturpflanzen, 40 Wildpflanzen), die nicht nur der Honigbiene (Generalist), sondern auch vielen auf bestimmte Pflanzen bzw. Pflanzenfamilien spezialisierten Wildbienenarten sowie auch anderen bestäuben-

den Insekten Nahrung und Lebensraum bietet. Sie wird als Blühstreifen auf den Flächen von Dirk Eilers, Armin und Andre Ohmstede, Uwe Sieckmann (alle Grabstede), Volker Casper (Jühdenerfeld), Reiner und Simon Haschen (Ellenserdammersiel und Steinhausen) und Felix Vieweg (Steinhausen) eingesät mit einer Größe von insgesamt über 13000 m².

**GM Carstengerdes Modellbau**  
 über 30 Jahre Erfahrung und Präzision





**Weil Qualität zählt...**

zuverlässiger Partner

für Handwerk und Industrie, in Sachen

- Kunststoffverarbeitung
- Gießereiindustrie
- Maschinenbau
- Zerspanung
- Konstruktion

**Carstengerdes Modellbau GmbH**  
 Am Jadebusen 9  
 26345 Bockhorn-Petersgroden  
 Telefon: (04453) 48524-0  
 Fax: (04453) 48524-40  
[www.carstengerdesmodellbau.de](http://www.carstengerdesmodellbau.de)

Bei uns finden Sie bequeme,  
modische Schuhe – auch für Einlagen  
in unterschiedlichen Weiten!














**SCHUHHHAUS Meyer**

**Bockhorn • Lange Str. 4**      **Obenstrohe • Plaggenkrugstr. 8**  
 Tel. 0 44 53 / 74 10      Tel. 0 44 51 / 8 39 63

**Parkplätze direkt vor dem Haus**



**GVO Versicherung**  
 Bezirksdirektion Bockhorn  
 Stefan Bieling  
 Urwaldstr. 4,  
 26345 Bockhorn  
 04453-488089  
[stefan.bieling@g-v-o.info](mailto:stefan.bieling@g-v-o.info)



[www.g-v-o.de](http://www.g-v-o.de)



DAS AUTOHAUS CLAAS PENNING GMBH AUS NEUENBURG STELLT SICH VOR:

# Service mit Herz und Verstand

Das 1979 von Claas Penning gegründete Unternehmen startete seine Erfolgsgeschichte als gepachtete KFZ-Werkstatt mit Tankstelle. Nach diversen Um- und Neubauten, Erweiterungen von Gebäuden und Freiflächen wurde bereits 1992 der Vertriebs- und Servicevertrag von Mitsubishi Motors übernommen. 2004 erfolgte die Übergabe des Unternehmens an Sohn Arnim, KFZ-Betriebswirt, als geschäftsführender Gesellschafter.

Erweiterungen wie Verkäuferbüro, Reifenservice, Gebrauchtwagenplatz und Übernahme eines Händlervertrages der Marke SEAT führten 2010 zur Zertifizierung des Autohauses nach DIN ISO. Bis heute haben immer wieder Modernisierungen in den Bereichen Service, Werkstatt, Autowaschanlage, Wagenpflege, Tankstelle und Bäckerei mit Café stattgefunden.

Die letzte gelungene Erweiterung konnte 2017 mit der Eröffnung der SEAT Verkaufshalle abgeschlossen werden. Diese wird in Zukunft auch als Veranstaltungsort für diverse Events genutzt werden. Das gesamte Firmenareal erstreckt sich somit auf insgesamt ca. 14.000 qm.



Das Autohaus Penning bietet seinen Kunden neben dem Verkauf von Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen, Ersatzteile und Zubehör, fabrikatsgebundenen KFZ-Meisterservice für Wartung und Reparatur, Unfallinstandsetzung, Reifendienst, Abschlepp- und Pannendienst, Tankstelle (Star) auch Fahrzeug- und Anhänger Vermietung.

Der flexible und kundenorientierte Service, die schnelle Ausrichtung auf Neuheiten und Aktuelles, die moderne Ausrüstung, die außergewöhnlichen Öffnungszeiten und das familiäre Ambiente machen den Aufenthalt im Autohaus Penning unkompliziert und stressfrei.

Dieses umfangreiche Angebot auf hohem Niveau, wird

durch ständige Personalweiterbildung sowie modernste Technik gesichert und lässt Neukunden zu Stammkunden werden. Hierzu trägt auch das Penning 5 Plus Treuepaket bei, das sich seit Jahren bewährt hat.

Die aktuellste Erneuerung fand gerade im Mai 2018 im digitalen Bereich statt. Nicht nur, dass die Kunden per Whatsapp Kontakt zum Autohaus aufnehmen

können. Die Webseite des Autohaus Penning wurde rundum überarbeitet und bietet den Nutzern viele neue Möglichkeiten. Terminreservierungen für Service, TÜV, Räderwechsel oder Probefahrten oder aber Neuwagenkonfiguration, Finanzierungsanfragen oder KFZ-Ankauf Anfragen lassen sich jetzt schnell online von zuhause und unterwegs erledigen.

**Gönnen Sie sich Ihre private Ruheinsel**



**Jetzt viele Ausstellungsstücke reduziert!**

**Jetzt Probesitzen bei**

**Der Name, der Ihr Vertrauen verdient. Seit 1922.**

**wohnewelt**

**sharten**

An der B437 · 26345 Bockhorn  
Mo. – Fr.: 9.30 – 18.30 Uhr  
Samstag: 9.30 – 18.00 Uhr  
www.wohnewelt-von-harten.de  
Tel.: 04453-9793-0

GmbH & Co. KG

**BAUEN & WOHNEN**

**B & W**  
**Immobilien**

Inh. Willi Hobbiejanßen  
Lange Straße 1  
26345 Bockhorn  
Tel. 04453 9792710  
Tel. 04453 487449  
auch am Wochenende erreichbar

[www.bundw-immobilien.de](http://www.bundw-immobilien.de)

**GENIEßEN SIE SERVICE, DER RUNDUM GLÜCKLICH MACHT.**



**Für alle Fabrikate!**

**VEREINBAREN SIE AM BESTEN GLEICH EINEN TERMIN. ANRUF GENÜGT.**

**AUTOHAUS PENNING**  
Service mit Herz und Verstand

**Autohaus Claas Penning GmbH**  
Westersteder Str. 6-14a, 26340 Neuenburg  
Tel. 04452/91200  
Fax 04452/912022  
[www.autohaus-penning.de](http://www.autohaus-penning.de)

**MITSUBISHI MOTORS**

**Hoheisel**  
**modellbau** GmbH



Modellereinrichtungen und Formenbau aus Holz, Metall, Kunststoff und Styropor  
Technische Holz- und Kunststoffarbeiten aller Art und Größe

**Modellbauermeister Florian Hoheisel**

Hoheisel Modellbau GmbH · Weberstraße 5 · 26340 Zetel  
Tel. 04453-938060 · Fax 04453-938062  
E-Mail: [hoheisel-zetel@t-online.de](mailto:hoheisel-zetel@t-online.de)

# 100 Jahre Frauenwahlrecht

Ein Bericht von Hanne Cordes  
und Christel Bartelmei

Es war ein langer Weg bis vor 100 Jahren die provisorische Nachkriegsregierung in Deutschland das freie, geheime, aktive und passive Wahlrecht für Männer und Frauen über 20 Jahren ausrief.

Die Vorstellung, dass Frauen nicht wählen dürfen, klingt heute absurd und altertümlich. Allerdings dauerte es bis 1990, bis in der Schweiz der Kanton Appenzell Innerrhoden dafür sorgte, dass in Europa Frauen flächendeckend zur Wahlurne gehen durften. Außerhalb Europas kämpfen Frauen vielerorts bis heute darum, wählen zu dürfen und politisch aktiv zu sein. Wie steinig war der Weg zum Frauen-Wahlrecht?

Zunächst brauchte es dazu viele mutige Frauen: Bereits 1791 forderte die französische Frauenrechtlerin Olympe de Gouges mehr Rechte: „Die Frau hat das Recht das Schafott zu besteigen. Sie muss gleichermaßen das Recht haben, die Tribüne zu besteigen.“

Im 19. Jahrhundert, in der Phase der Industrialisierung, gingen viele Frauen in die Fabriken oder arbeiteten in Haushalten. Sie verdienten nur etwa ein Drit-

tel der Männer, hatten aber die Mehrbelastung durch Beruf, Familie und Haushalt zu ertragen.

Erste Frauen begannen sich zu organisieren, um für ihre Rechte einzutreten.

Dabei stießen die Frauen zunächst auf eine Mauer des Unverständnisses. Es galt die allgemeine Annahme, Frauen seien weniger intelligent, von Natur aus nicht zum Arbeiten berufen, zu weich und emotional, zu instabil, kurzum, die Abhängigkeit der Frau vom Mann sei nur zu der Frauen Bestem.

Viele Frauen wie zum Beispiel Helene Lange kämpften unermüdlich für gleiche Bildungschancen für Mädchen und somit auch für die Chancen junger Frauen, ein unabhängiges Leben zu führen.

Studieren konnten Frauen zunächst nur im Ausland. Hope Bridges Adams Lehmann war 1880 die erste Frau in Deutschland, die ihr Medizinstudium als Gasthörerin mit einem Staatsexamen abschloss. Ihr Abschluss in Leipzig 1880 wurde jedoch offiziell nicht anerkannt.

Anita Augspurg, die erste promovierte deutsche Juristin, die ihre Promotion im Alter von 40 Jahren 1897 allerdings in Zürich abschloss, gründete 1902 den Deutschen Verein für Frauen-

stimmrecht und 1904 den Weltbund für Frauenstimmrecht. Wegen des großen Drucks der Frauenverbände durften Frauen ab 1902 als Zuhörerinnen in abgegrenzten Bereichen bei politischen Veranstaltungen anwesend sein und ab 1908 in Organisationen oder Parteien über politische Themen beraten. 1908 wurde in den USA der erste nationale Frauentag mit der Forderung nach dem Frauenwahlrecht durchgeführt. 1911 schlossen sich deutsche Frauenverbände an. 1915 fand der erste internationale Frauenkongress statt, bei dem sich die Frauen international vernetzten. Am 12. November 1918 führte der zunehmende Druck der Frauen schließlich zur Einführung des Wahlrechtes.

Am 19. Januar 1919 konnten Frauen dadurch zum ersten Mal in Deutschland reichsweit wählen und gewählt werden, denn an diesem Tag fanden die Wahlen zur verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung statt. 300 Frauen kandidierten. 37 Frauen wurden gewählt bei 423 Abgeordneten.

Die ersten Worte einer Frau im Reichstag sprach Marie Juchacz am 19. Februar 1919:

„Ich möchte hier feststellen ..., dass wir deutschen Frauen dieser Regierung nicht etwa in dem alt-

hergebrachten Sinne Dank schuldig sind. Was diese Regierung getan hat, das war eine Selbstverständlichkeit: sie hat den Frauen gegeben, was ihnen bis dahin zu Unrecht vorenthalten worden ist.“

Für die Frauen gab es und gibt es noch viel zu tun: Erst 1949 wurde im Grundgesetz verankert, dass Frauen und Männer gleichberechtigt sind und erst 1977 wurde die sogenannte Hausfrauenehe als gesetzliches Leitbild der Bundesrepublik aufgegeben.

Heute setzt sich die Frauen Union für mehr Partizipation der Frauen in den Parlamenten ein. So liegt der Frauenanteil im niedersächsischen Landtag nur bei 27,7 %.

Am 14. November 2018 wird die Frauen Union Friesland im Rahmen einer Festveranstaltung den 100. Geburtstag des Frauenwahlrechtes feierlich begehen. Referentin ist die CDU-Bundestagsabgeordnete Silvia Breher. Als Mitglied des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend liegt ihr besonders das Thema Frauenförderung am Herzen und sie begleitet aktiv das Mentoringprogramm für Frauen in der CDU. Die Frauen Union in Friesland unterstützt mit Ihren Rats- und Vorstandsfrauen Frauen, die sich politisch einbringen möchten, denn: **„Ohne Frauen ist kein Staat zu machen!“**

## Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • Reifenservice  
HU\* / AU täglich (Mo-Fr) • Klimageservice  
Unfallreparaturen • Autoglas

\* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfengeure  
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

### Autohaus Tepe

Neuenburger Straße 47  
26340 Zetel  
Tel. 0 44 53/488 400  
www.autohaus-tepe.de

